

Studio für Alte Musik: Verzieren wie ein Sänger

Italienische Verzierungskunst im 18. Jahrhundert.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Musik > Semesterkurse > Alte und Neue Musik > Alte Musik

Nummer und Typ	DMU-WKAN-1103.17F.006 / Moduldurchführung
Modul	Studio für Alte Musik 60'
Veranstalter	Departement Musik
Leitung	Claire Genewein
Minuten pro Woche	60
ECTS	1 Credit
Voraussetzungen	keine
Lehrform	Gruppenunterricht
Zielgruppen	Sänger und Instrumentalisten
Lernziele / Kompetenzen	Eine unverzierte Melodie mit wesentlichen und willkürlichen Manieren (Verzierungen) ausschmücken, schriftlich und aus dem stehgreif.
Inhalte	Ein praktischer Semesterkurs zu Erlernung der wesentlichen und willkürlichen Manieren (Verzierungen)
Bibliographie / Literatur	Historische Quellen und Vorbilder als Grundlage für die Verzierungskunst im 18. Jahrhundert. Händel Arien mit originalen Verzierungen, Hasse Arien mit originalen Verzierungen, Solfeggi von Porpora und Hasse, Tartini, Tosi, u.a.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Drei Werke schriftlich verzieren und nach Möglichkeit eines in einem Podium Alte Musik aufführen.
Termine	Dienstags 10-12h, 28.2., 14.3., 28.3. 4.4., 25.4., 9.5., 16.5., 6.6.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	1103